IMPULSE

für eine rasche und ganzheitliche Energie- und Denkwende....

für alle ENTSCHEIDER in, Wissenschaft, Wirtschaft und Politik, sowie für alle BürgerInnen in RLP und Deutschland, die ENTSCHEIDER der Anwendung Erneuerbarer Energieund des Neuen Denkens sind.

Dies ist auch ein Aufruf und IMPULS an die Neue Bundesregierung, jetzt wirkliche Chancen für die Energie-und Denkwende herzustellen.....

....anlässlich des 24. Energietages in RLP

...zur Verwirklichung der VISION eines wert-vollen Lebens, in einer neuen sozial-ökologischen Gesellschaft in Deutschland, Europaund in der ganzen Welt

Hinweis! Der Inhalt ist keine "leichte Kost", sondern eher etwas, um eine Weile darauf "herumzukauen"... bis bei Dir "der Groschen"fällt; denn es gilt das Wesentliche zu erfassen. Nimm Dir zum lesen ruhig Zeit... und beobachte Dich dabei. So könnte diese Pro-schüre das Feuer in Dir schüren und entfachen.... (die Punktesind als Denkpausen gedacht)

Sehr geehrter Frau Ministerin Anne Spiegel
Sehr geehrter Herr Prof.Dr.Türk , sehr geehrter Herr Prof.Dr Simon
Sehr geehrte Teilnehmer vom 24. Energie Tag der TSB RLP
Sehr geehrte Verantwortliche der Neuen Bundesregierung
Liebe Mitmenschen auf unserem Raumschiff "Erde"

Ich finde es gut und halte es für dringend erforderlich, dass wir Menschen uns zusammensetzen und beraten, wie wir technische und gesellschaftliche Lösungen zur Klimakrise erarbeiten und umsetzen können. In diesem Sinne sehe ich auch die TSB Veranstaltung vom

16. September 21, der 24. Energie Tag RLP.

Zunächst stellt sich für mich die Frage, hat sich diese Veranstaltung gelohnt? Oder bleibt es bei dem, "gut, dass wir mal <u>darüber</u> geredet haben …und verebbt alsbald?

Gleich zu Anfang Ihres Vortrages warfen Sie Herr Prof.Dr.Türk den Satz: "Wir brauchen ein neues Denken" in den Raum.

Ich entnehme dem, dass es darum geht, nicht mehr nur in Sektoren, sondern ganzheitlich zu denken, um die vielen technischen und gesellschaftlichen Notwendigkeiten für eine Energiewende erfassen zu können.

Daher habe ich meine "Sicht" der Gesamtsituation hier mal zusammengefasst, und Fakten und Impulse für die Entscheider in Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und die BürgernInnen in RLP und Deutschland zusammengestellt.

Ich sehe dies als eine **Grundlage**, die weiter ergänzt und entwickelt werden sollte. Dazu rufe ich jeden daran Interessierten auf, Fakten und Erkenntnisse mitzuteilen und hinzuzufügen. zenz@sonnenprofis.eu So stellt sich für mich die Frage: wie können wir in Rheinland-Pfalz und in Deutschland schnell die Energiewende, die für eine wirkungsvolle Stabilisierung unseres derzeitigen Weltklimas, zur Erhaltung menschlichen Lebens auf der Erde erforderlich ist, bewirken?

Um zu einem Ziel gehen zu können, ist es immer erst mal erforderlich, zu erkennen: " wo sind wir denn jetzt?"

Der erste Schritt ist, vom "darüber reden" zur Erstellung und Bekanntgabe der Fakten des Istzustandes zu "schreiten"

Um das zu erreichen, halte ich es für dringend not-wendig, zunächst eine ehrliche Energiebilanz, mit Darstellung des Anteils erneuerbarer Energie für Deutschland, sowie für jedes Bundesland und jeden Kreis und Gemeinde zu erstellen. Das sollte in den Gremien, wie der wirtschaftliche Haushaltsplan behandelt und beschlossen werden. So sollen die finanziellen Aufwendungen für den Ausbau der Erneuerbaren Energien und die tatsächlich erreichten Zuwächse derselben transparent dargestellt werden und den Akteuren als fundierte Entscheidungsgrundlagen dienen. Dies auch den BürgerInnen transparent darzustellen, erhöht die Akzeptanz und das Mitwirken, den Ausbau der Erneuerbaren schneller zu bewirken.

Bisher sind die Infos an die BürgerInnnen und an die Entscheider jedoch sehr undurchsichtig und verwirrend, ein Bild der Gesamtsituation ist nicht erkennbar.

Ganzheitliche Betrachtung

Zu einer ganzheitlichen Betrachtung gehört natürlich auch die Betrachtung der einzelnen Energie-Verbrauchsbereiche. So werden von den 2.500 TWh Gesamtenergieverbrauch:

- 20 % = 500 TWh für Strom zum Antrieb, Beleuchtung, Prozess Wärme usw. verbraucht.
- 30 % = 750 TWh Energie für den Verkehrsbereich, der heute vor allem mit Benzin, Diesel, Kerosin und Schweröl abgedeckt wird.
- \bullet 50 % = 1250 TWh für die Erzeugung von Wärme in allen Bereichen

Es wird berichtet, dass der Strom schon zu fast 50% mit Erneuerbaren erzeugt wird. Das hinterlässt den Eindruck " ist ja prima, läuft alles gut, wir brauchen nicht mehr viel zu tun". Tatsache ist jedoch, dass der

Gesamtenergieverbrauch (laut Agentur für erneuerbare Energien) für Wärme, Verkehr und Strom für Deutschland 2.500Terra-Wattstunden beträgt. Das sind: 2.500.000.000.000.000Wh

Davon werden mit Windkraft (2020): 131 TWh erzeugt = nur 5,2 %. Der Anteil des PV- Stroms beträgt: 2020 51,4 TWh = nur 2 %. Die immerhin 2,4 Millionen Solarthermische Anlagen,

(meist Kleinanlagen) erzeugten 2019 8,5TWh, = nur 0,34%

Hinzu kommt der Ertrag der Energiepflanzen, die auf

14 % der deutschen Äcker angebaut werden. = nur 2 %

Plus die Energieerzeugung mit Brennholz + Holz-Pellets mit 5% Fazit:

Insgesamt werden somit in D im Jahr nur 363,50 TWh = 14.54 % vom Gesamtenergiebedarf mit erneuerbarer Energie erzeugt. Diese Zahlen zeigen, dass wir uns trotz Anstrengungen beim Ausbau erneuerbarer Energie im kleinkarierten Bereich bewegen und das Ziel 100 %, also 2.500 TWh mit regenerative Energie zu erreichen, noch in weiter Ferne liegt; und wohl auch bleibt, solange wir im kleinkarierten Denken bleiben.

Nach Vortrag und Gespräch mit **Prof.KlausTöpfer**, (1.Umweltminister D) hier bei uns in Cochem, fügte ich den folgenden Absatz noch ein:

Jetztauf dem Raumschiff Erde....

So nebenbei spielt ein anderer Faktor gleichzeitig, eine große Rolle in diesem Welt-Geschehen: Die Entwicklung der Anzahl an Personen der "Besatzung" und der "Passagiere" unseres Raumschiffes "Erde", die sich in den vergangenen 70 Jahren von 2,53 Milliarden ……..auf nun rund 8 Milliarden Menschen, mehr als verdreifacht hat! Somit stellen sich hier viele Fragen: Was ist die Obergrenze der Anzahl an Menschen, für die wir genügend Nahrung, Wasser, Land, altem-bare Luft, und was sonst noch so alles gebraucht wird, "an Bord" haben? …und was passiert, wenn aufgrund der steigenden Temperaturen und somit des steigenden Meeresspiegels die Landflächen immer kleiner werden? …und warum gibt es denn so Viele von uns? …übrigens, zählst Du Dich zu der verantwortlichen Besatzung, oder eher zu den Passagieren unseres Raumschiffes……..und es stellt sich hier die wichtigste Frage: WOZU,

bist Du ...und Wir, eigentlich hier, auf dieser Erde?

Der zweite Schritt ist die Entwicklung eines ganzheitlichen Konzeptes zur Etablierung von 100 % Erneuerbaren Energien.

Dies sollte nun gemeinsam mit den Akteuren der Politik, der Wirtschaft, den Wissenschaften und den BürgerInnen erstellt werden.

Mein Vorschlag:

Die Vorträge vom 24. RLP Energietag können zusammengefasst werden und als Grundlage für ein neues Energie-Konzept dienen. Das nun Folgende ist ein weiterer Beitrag zu dieser Energie-Konzeptentwicklung. So komme ich gleich zur Sache:

100 % Erneuerbare Energie ist jetzt sofort, technisch und wirtschaftlich, ohne Mehrkosten für Staat und Bürger und ohne Flächenverbrauch möglich!

Den derzeitigen Energiebedarf der BRD von 2.500 Terra Wattstunden für Wärme, Strom und Verkehr können wir jetzt schon mit Freiflächen - PV -Anlagen auf der Größe von 15 % der Agrar-Flächen in Deutschland für nur 4,8 Cent pro KWh ohne Förderung erzeugen.

Das entspricht in etwa dem heutigen Preis von Braunkohlestrom; wobei hier zu berücksichtigen ist, dass laut Greenpeace Studie die fossilen Energien jährlich noch mit 46 Milliarden € gefördert werden.

Dabei ist zugleich zu beachten, dass derzeit bereits auf 14 % der Agrar-Flächen Energie-Pflanzen wie Raps und Mais angebaut werden, womit lediglich nur 2 % des Gesamtenergiebedarfes für Deutschland regenerativ erzeugt werden können. Ist wohl höchste Zeit diesen Unsinn zu beenden und sinnvollerweise stattdessen nun PV -Anlagen zu installieren, womit auf fast der gleichen Fläche 100 % Erneuerbare Energie für Deutschland erzeugt werden kann!

Diese riesigen Flächen, die in etwa der Größe der heutigen Mais- und Rapsfelder entsprechen, zu versiegeln, dürfte jedoch in der Bevölkerungnicht gerade Begeisterung hervorrufen. Somit bietet es sich hier an, AGRO-PV Anlagen zu errichten, die so hoch gebaut werden, dass darunter noch Landwirtschaft betrieben werden kann. Siehe hierzu : www.ise.fraunhofer.de Leitfaden AGRI-PV

Mit etwas Intelligenz und Kreativität kann diese Nutzungsart sogar zur Erhöhung des Nutzens der Agrar-Fläche führen, weil die PV-Module mit Teilverschattung einen Schutz vor sommerlichem Hitzestress für die Böden und viele Pflanzenarten bewirken. In den nächsten Jahrzehnten werden wir wohl bis zu 30% der Agrarflächen in D durch Versteppung, infolge des sommerlichen Hitzestresses verlieren. AGRO-PV-Anlagen könnten eine Lösung sein, das zu verhindern. Zudem bieten sie Schutz vor Hagel und Stark-Regen und erhöhen, ähnlich wie eine Streuobstwiese die Biodiversität dieser Flächen.

Der Schritt zu 100 % erneuerbare Energie für Deutschland, kann also sofort begonnen werden und hat eine Reihe von zusätzlichen Vorteilen.

Hinzu kommen die PV-Dachanlagen, die jedoch aufgrund der heutigen Gesetzgebung ausgebremst sind, da sich der Bau aufgrund höherer Bauweggefallener Förderung und nicht mehr lohnt. kosten Dach-PV-Anlagen kostet aufgrund höherer Stromerzeugung von Baukosten heute doppelt so viel (ca 9,6 Cent), wie der von Freiflächenanlagen, mit der Folge, dass derzeit nur noch PV Anlagen auf die Dächer gebaut werden, wo auch ein Großteil des hiermit erzeugten Stromes als Eigenbedarf selbst genutzt werden kann. Strom davon ins Netz einzuspeisen ist derzeit unwirtschaftlich, da den Endstehungskosten von ca 9,6 Cent/ KWh trotz geringer Förderung nur ca 8 Cent Erlöse pro KWh gegen-überstehen. Eine Lösung wär hier, die derzeit unsinnigen Vorschriften zu ändern und zumindest auch die Stromlieferung mit eigenem Netzkabel auf benachbarte Grundstücke zu erlauben, sowie die EEG-Abgabe und sonstige Abgaben für selbst erzeugten und genutzten Strom zu streichen.

Windkraft

Im Focus von Politik und Gesellschaft steht heute als Maßnahme und Hoffnungsträger zur Energiewende vor allem die Windkraft.

Wie bereits erwähnt, wird in 2020 mit den vielen Windkrafträdern auf Land und in der See jährlich lediglich 5,2 % des Gesamtenergiebedarfes in D abgedeckt. Wollten wir hiermit 100% des Gesamtenergiebedarfes erzeugen, müssten wir etwa die **20-fache** Anzahl der heute vorhandenen Windkraftanlagen bauen! Natürlich stellt Windkraft eine sehr wichtige Säule der künftigen Energieversorgung dar, die besonders oft, zeitversetzt zur PV-Stromerzeugung zB im Winterhalbjahr, hohe Erträge liefert.

Leider habe ich in meiner Funktion als Kreisbeigeortneter bei der Einweihung einiger Windräder erfahren, dass diese, wie wohl die meisten, im Besitz von Großkapitalisten sind, die vor Ort nur die Pacht für die kleine Standfläche zahlen, der Gewinn aber in diesem Fall in die Schweiz fließt. Kein Wunder wenn die hiesige Bevölkerung darüber nicht sehr erfreut ist. Umgekehrt wäre es sinnvoll, wenn die Akteure und vor allem die Gemeinden vor Ort sich um die Aufstellung eigener Windräder bemühen, was dann von staatlicher Seite in Form von Vereinfachung der Genehmigungsverfahren und zinsgünstigen Krediten gefördert werden sollte. Somit erzielen die Gemeinden einen wesentlich höheren Gewinn für alle Bürger …und so wird auch eine höhere Akzeptanz der Menschen vor Ort erreicht.

Wellen- und Gezeitenkraft ...und vieles mehr

Es gibt weiterhin die Möglichkeit die Kräfte der Meereswellen und der Gezeiten aufzufangen und hiermit Strom zu erzeugen. Außerdem sind weitere teils noch wenig erforschte Möglichkeiten regenerative Energie zu gewinnen und zu speichern "ins Auge zu fassen". Auch hier gilt es Bewusstheit, Kreativität und Erfindergeit hineinzubringen um diese UNBEKANNTEN mehr zu erforschen und zu entwickeln.

Fazit

Somit stellen sich für die Entscheider in der Politik und der neuen Regierung die Fragen: Wie soll das künftige Energiekonzept für Deutschland aussehen? Wie viel Windkraft auf dem Land ist technisch machbar und wird von der Bevölkerung akzeptiert? Wie könnte diese Akzeptanz erhöht werden? Wie viel Offshore Windkraft ist machbar und was kosten die Stromleitungen von Nord nach Süd? -alternativ dazu steht die regionale PV-Stromerzeugung, die ohne die teuren Nord - Südtrassen auskommt; was sind die Kosten und Argumente für dieser Alternative? Hier gilt es, ohne einzelne Lobbys zu bevorzugen, sachgerechte Berechnungen anzustellen, die die Entscheider benötigen.

Optimales Energie-Management & Speicherung

Allerdings ist die Erzeugung von 100 % PV + Wind-Strom noch nicht die ganze Lösung der Energie-Wende, weil die PV-Energie zu etwa 70 % im Sommerhalbjahr und nur tagsüber erzeugt werden kann. Die Wind-Energie gibt es allerdings Tag und Nacht und im Winterhalbjahr mehr wie im Sommer, so dass hier eine gewisse Ergänzung vorhanden ist.

Aber dennoch braucht es Speicher um verbrauchsbezogen die Energie zur Verfügung stellen zu können.

- 1. Kurzzeitspeicher um die Energie vom Tag in die Nacht und für den nächsten Tag zu speichern.
- 2. Mittelzeit-Speicher um weniger sonnen-intensive Tage zu überbrücken. 3. Langzeitspeicher, um den Sommerüberschuss in die Wintermonate zu bringen.

Optimales Energie-Management

Um diese enorm hohen Speicherkapazitäten zu reduzieren, ist es erst mal erforderlich und lohnend, ein optimales **Energie-Management** für alle Arten erneuerbarer Energie und ein optimiertes Verbraucherverhalten zu entwickeln. Letzteres könnte mit einem neuen Energie-Berechnungssystem erreicht werden, wo der Strom in Überschuss-Zeiten erheblich günstiger ist, wie die gespeicherte Energie.

Die heute bekannten Stromspeicher eignen sich vor allem wegen der hohen Kosten und dem enormen Bedarf an kappen Rohstoffen nur als Kurzzeitspeicher.

Die Langzeitspeicherung von regenerativer Stromenergie ist nach heutiger Sicht, mit deren Nutzung zur Erzeugung von Wasserstoff, sinnvoll, der gespeichert und zur zeitversetzten Energienutzung ggf erst Monate später eingesetzt werden kann. Weitere Einsatzbereiche erschließen sich durch Hinzufügen von CO oder CO² womit Methan und Methanol erzeugt wird, die leichter zu lagern und zu transportieren sind Wie auch der Vortrag von VG-Bürgermeister Albert Jung mit Vorstellung des in der VG-Kaisersesch geplanten Reallabors zur Etablierung der Wasserstofftechnik beim 24. RLP Energietag zeigte,

beschäftigen sich bereits viele Menschen mit der Installation von Anlagen zur Herstellung und Nutzung von Wasserstoff & Co.

Hier gilt es nun rasch die Marktreife und Wirtschaftlichkeit dieser Technik zu erreichen, wobei von den Akteuren der Politik und Wissenschaft, den Akteuren von Industrie und Handwerk vor allem die riesigen Dimensionen dieser Bereiche vor Augen geführt werden sollte, damit hier Investitions-Lust ausgelöst wird.

Durch die Installation von großen AGRO -PV- Anlagen, was nun bald leicht möglich ist, können große Überschüsse an PV-Strom erzielt werden, die als ein starker Treiber der Entwicklung und Etablierung der Speicher-Technologien betrachtet werden können.

<u>Ein Folge von Konzeptlosigkeit:</u> Erst 100 % Elektromobilität,vor der Erzeugung von 100 % regenerativem Strom.

Laut Plänen der Regierung soll künftig der Verkehr durch Strom, woher auch immer betrieben werden.

Bisher werden mit Wind + PV + Biomasse 234 TWh regenerativer Strom erzeugt, das sind 46,8% von den 500 TWh des heutigen Stromverbrauchs Um auch die Energie für den Verkehr regenerativ zu erzeugen, werden zusammen 1.250 TWh benötigt, was das mehr als 5 fache der heutigen regenerativen Stromerzeugung ausmacht!

Solange wir nicht den Gesamtenergiebedarf für Strom + Verkehr, regenerativ erzeugen, wird der nun für den Verkehr zusätzliche Strombedarf von 780TWh, + die restlichen 53,2% für Strom nur mit Braunkohle erzeugt werden müssen!

Allerdings wird hier, sogar von Professoren, wie die "Milchmädchen", mit dem sogenannten Strommix argumentiert.

Ist doch ganz ist einfach: Je weniger E-Autos Strom verbrauchen, desto weniger Strom muss zusätzlich zu dem mit erneuerbarer Energie erzeugtem Strom mit Braunkohle erzeugt werden; und umgekehrt je mehr E-Autos Strom verbrauchen, desto mehr Braunkohlestrom muss erzeugt werden,solange der Strom aus den "Erneuerbaren" noch nicht min. 1.250TWh ausmacht.

Dies sollte bei den politischen Entscheidern Beachtung finden, weil der CO^2 Gesamtausstoß in D, pro gefahrene Km, sich durch mehr Elektroautos, um 110 % gegenüber Autos mit Dieselmotoren erhöht und die Klimaschutzziele so nicht erreicht werden.

Wenn der Ausbau der Erneuerbaren so schleppend vorangeht wie bisher, kann davon ausgegangen werden, dass die heutigen E-Autos in Ihrem "Autoleben" nie zu einer Co² Minderung, sondern zum Gegenteil beitragen, weil die 100 % "Erneuerbare-Energie-Strom" in dieser Zeit nicht erreicht werden!

Daher gilt solange: "... je mehr E-Autos, desto mehr Co² Ausstoß!

Co² Vergleich:

Verbrauchswerte E-Auto+Dieselauto 100 km laut ADAC

Fahrzeug	Verbrauch	Co ² /Km	Co ²	Co ² 100Km
			/KWh	
Golf Diesel	4,5 Ltr	117g		11,17Kg
Peugeot 208 E	20KWh			
+ 18 % Ladeverluste	23,6 KWh			
Braunkohlestrom	23,6 KWh		1Kg*	23,6 Kg

^{*}Laut BUND NRW

Somit hat ein E-Auto, wenn es mit Braunkohlestrom betrieben wird, einen um 110% höheren Co² Ausstoß, wie ein gleich großes Dieselauto!

Also bevor wir E-Moblität weiter forcieren, sollten wir erst mal "gas geben" beim Ausbau von PV-Anlagen, Windkraft & Co!

Solare Wärmeenergie

Für die Herstellung von Wärme werden rund 50 % des Gesamtenergiebedarfes benötigt; ...der weitaus größte Bereich, der bisher jedoch nur sehr wenig Beachtung erfahren hat.

Dazu sagt der Schweizer Solarpionier **Josef Jenni**, (<u>www.jenni.ch</u>) der das erste zu 100% mit der Sonne beheizte EFH und inzwischen weitere Mehrfamilienhäuser gebaut hat, die ebenso zu 100 % mit der Sonne beheizt werden:

"Solarthermie ist hier neben anderen Punkten ein ganz wichtiger Baustein. Sie ist nach meiner Überzeugung im Übrigen die sanfteste, umweltschonendste und effizienteste Technologie. Wärme wird als Wärme erzeugt, als Wärme gespeichert und als Wärme verbraucht. Solarthermie muss in der Nähe des Wärmebedarfs, also zum Beispiel auf dem Dach von Gebäuden eingesetzt werden. Die Wärme kann relativ einfach bis saisonal lokal gespeichert werden. Durch den Einsatz von Solarthermie kann indirekt sehr viel Strom eingespart werden. Die Energiewende ist deshalb vor allem auch eine Wärmewende!

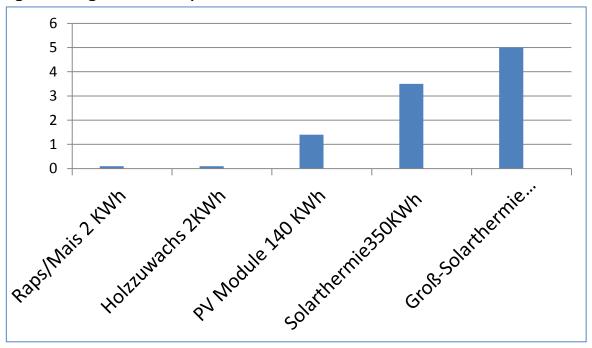
Ähnliches zeigt das www.Sonnenhaus-Institut.de mit den Sonnenhausern, die zum Großteil mit der Sonne beheizt werden.

Grundsätzlich kann gesagt werden, dass fossile Energie aus der Tiefe der Erdkruste in Form von Kohle, Öl und Erdgas kommt und verheerende Nebenwirkungen hat, die heute den Fortbestand von uns Menschen stark gefährden.

Erneuerbare Energie hingegen braucht **Fläche**, deren Nutzungsintensität jedoch sehr verschieden ist, wie die folgende Grafik zeigt:

Werden bei den Bioenergiearten nur ca 2 KWh pro m² und Jahr erzeugt, sind es mit PV-Anlagen schon 140KWh und mit Solarthermie-Kollektoren 350- 500 KWh, die im Jahr pro m² Fläche erzeugt werden können! Siehe dazu die folgende Grafik:

Energieerträge in KWh pro m² Fläche im Jahr



Somit erscheint es für ein ganzheitliches Gesamtkonzept für ganz Deutschland sehr sinnvoll, die thermische Sonnen-Energie mehr zu nutzen und große Teile des Gesamt-Wärmebedarfes damit abzudecken. Sehr sinnvoll ist hier die Kombination mit Biomasse, Holz Hackschnitzel und Pellets, und auch mit Wärmepumpen. Grundsätzlich gilt es jedoch die Edel-Energie Strom möglichst nicht für den niedrigen Energiebereich Wärme zu nutzen. Auf jeden Fall sollte bei der Installation von Bioenergieheizungen, die Solarthermie immer mit dazu gebaut werden, denn der Holzzuwachs reicht sonst nicht für Alle.

Aber auch bei der Solarthermie stellt sich das Problem der Langzeitspeicherung, die **Josef Jenni**, und auch das **Sonnenhaus-Institut** durch große Heizungswasser-Speicher im Haus gelöst hat.

Für die Wärmespeicherung der Solarwärme für große Nahwärmeanlagen sollte unsere Betrachtung wieder nach Dänemark gehen, wo die Wärme in großen, in die Erde gebaute Pufferspeicher (kleine Seen), die mit darauf schwimmenden, dicken Isolierungen abgedeckt sind, gespeichert wird. Bei anderen Anlagen-Systemen wird die Solar-Sommer-Überschuss-Wärme mit tiefen Bohr- Sonden in die Erde gebracht und gespeichert. Im Winter werden damit Wärmepumpen gespeist und die Wärme mit einem optimalen Wirkungsgrad, also mit geringem Strom-

verbrauch, ins Wärmenetz gebracht. Der meist geringe Fehlbedarf wird dann mit Holz-Hackschnitzel-Heizanlagen erzeugt.

Für große Solar-Nahwärmeanlagen bieten sich auch die AGRO -Thermie-Solaranlagen auf Freiflächen an, unter denen gleichzeitig eine landwirtschaftliche Nutzung stattfindet.

Ein Großteil des größten Energiesegmentes "Wärme" kann jedoch mit thermischen Solaranlagen, auf dem eigenen Hausdach erzeugt und im Haus gespeichert werden. Damit werden die steigenden Heizkosten erheblich reduziert, also eine steuer- und gebührenfreie Einsparung erzielt.

Für Solare-Prozesswärme bieten sich die Parabolspiegel-Anlagen an, die heute auch schon zur Stromherstellung in USA und Spanien genutzt werden. Dieser Sektor sollte künftig mehr Beachtung finden und in die Förderungen aufgenommen werden.

Fazit

Alles in allem, komme ich zu der Erkenntnis, dass es eine Vielzahl an technischen Möglichkeiten gibt, die jedoch zu einem Gesamtkonzept zusammengefasst werden sollen, damit die politischen Entscheider nicht wie bisher im Dunkel tappen und die Energiewende ausbremsen. Somit sind dann die für die erforderlichen Entscheidungen notwendigen Grundlagen vorhanden. Ebenso sollte das **Energie-Gesamtkonzept** nicht nur Insidern zu Verfügung stehen, sondern veröffentlicht werden, damit die Wirtschaft erkennen kann, wo die Reise hingeht und entsprechende Investitionen und Produktionen in Gang bringen kann.

Aber auch für die Menschen in unserem Land ist die Bekanntgabe eines Energie- Gesamtkonzepten wichtig, um die Akzeptanz und ein Miteinander in der Sache zu fördern.

Was kostet uns eigentlich die Energiewende?

Dazu sollten wir erst mal fragen: was kostet es uns, wenn wir keine Energie-Wende schaffen?

Die Antworten darauf sind laut Berichten der Wissenschaftler in den Medien ausreichend bekannt.

Erst mal kostet es uns jetzt die Auswirkungen der Vorläufer der bevorstehenden Klima-Katastrophe, die Flutschäden zu reparieren (ca 30 Milliarden nur an Ahr + NRW)und die Klimaflüchtlinge und Hungernden aufgrund der Versteppung großer Gebiete, die einst fruchtbar, waren zu unterstützen. Jetzt waren in den Medien Berichte von den Häusern, die in Sibirien im Schlamm versinken, weil die Permafrostboden aufgetaut sind, womit auch sehr viel Methangas in die Atmosphäre entweicht, was eine hohen Faktor an Klimaschädigung hat. Insgesamt müssen die enormen Gesamtkosten ermittelt werden, wovon zu erwarten ist, dass diese in den kommenden Jahren erheblich zunehmen. Letztlich kostet es uns Menschen, bzw. unsere Enkel den Verlust unseres Lebensraumes auf der Erde, wenn wir nicht, oder zu spät handeln!

Von daher ist es eigentlich erforderlich, sofort allen Co² Ausstoß zu stoppen; also einen Energie-Lookdown zu verortnen! ... aber das würde ja sofort unseren Wohlstand auf ein Minimum reduzieren....

Mit der Nutzung von 100% Erneuerbarer Energie ist sowohl die Erhaltung unseres Lebensraume -wie auch unseres Wohlstandes möglich!

Statt teurer —kreative Lösungen!

100 % Erneuerbare Energie (= 2.500 TWh) mit AGRO-PV- Anlagen kosten 150 Milliarden €, die von privaten Investoren mit Hilfe von Banken gestemmt werden können.

Allein die jährlichen Förderungen für **fossile** Energie betragen derzeit laut Greenpeace Studie 46 Milliarden €. (andere sprechen von 64 Milliarden)

Somit könnten diese PV-Investitionen in ca 3 Jahren durch die Umnutzung der fossilen Energieförderung gestemmt werden und wir könnten den gesamten Gewinn aus diesen Anlagen zur Herstellung von Energiespeicher und für die Herstellung der Wasserstofftechnologie verwenden.

Einen Tag später, nachdem ich diesen Text geschrieben hatte, fand ich in der Tagesschau 7.10.2021 10:00 h die folgende Veröffentlichung: (Text etwas gekürzt)

Die Energiewende kostet uns laut KfW Studie bis 2045 5 Billionen € "Allerdings sind in dieser Summe Investitionen enthalten, die ohnehin getätigt werden müssen. Diese Gelder müssen lediglich verstärkt in Alternativen gelenkt werden, die einen Beitrag zur Klimaneutralität leisten. Der eigentliche Mehrbedarf beträgt nur 1,9 Billionen €, was pro Jahr bis 2045 nur 72 Milliarden € entspricht.

Der Staat sollte aber auch bei sich selber beginnen!

Wenn wir die derzeitigen Energiepreise betrachten, so erkennen wir, dass diese auch im hohen Maße dazu dienen, die Staatskasse zu füllen, womit der Bundesfinanzminister als "befangen" zu betrachten ist, der ja auf "seine" Einnahme-Quellen bedacht ist.

Es ist nun ganz wichtig, dass das Wirrwarr der heutigen Energiepreise, also hohe Steuern und hohe Subventionen, völlig neu geordnet wird, um die "von Natur aus" vorhanden Chancen der Erneuerbaren zu wahren und den BürerInnen und der Wirtschaft Transparenz zu liefern.

Einfach machen...

Das einfachste ist: eine Kohlenstoffabgabe für die Freisetzung von Kohlenstoff (Co²) in die Atmosphäre ... für die Behebung der daraus entstehenden Schäden zu erheben.

So sollte eine Kohlenstoffabgabe <u>keine</u> Steuer sein, sondern zweckgebunden erhoben und genutzt werden, die dann nur für die Schadensregulierung und Förderung der "Erneuerbaren" genutzt werden darf. Je mehr "Erneuerbare" genutzt werden, desto weniger Fossile Kohlenstoffabgabe und Schäden, so dass dieses System irgendwann von selbst ausläuft und das Ziel erreicht ist.

Was verdienen wir eigentlich mit der Energiewende?

Das Erreichen von Klimaneutralität mit Hilfe der Erzeugung von erneuerbarer Energie im Lande, hat allerdings noch einige positive Nebeneffekte:

- Die Sonne schickt uns keine Rechnung! (Franz Alt) Das Geld was vorher für den Kauf fossiler Energie aus unserem Lande floss, bleibt im Land und der Region.
- Es kommt zu mehr Unabhängigkeit von den Energiestaaten, die oft wegen der Energievorkommen auch die Kriesenstaaten der Welt sind. Somit leisten wir hiermit laut Präambel im Grundgesetz, einen "Beitrag für den Frieden in der Welt!"

Solarwirtschaft in Deutschland und Europa,auch hier das Geld im Lande lassen!

Daher ist zu beachten, dass es für die Solar-Industrie in D + EU bestimmt lohnend wäre, diese nun benötigten großen Mengen an Solar-Modulen selbst zu erzeugen.

Tatsache ist, dass heute fast alle PV-Solarmodule oder die Hauptkomponenten dazu in China hergestellt werden. Dies ist Folge einer miserablen Politik in unserem Land. Auch hier gilt es der Wirtschaft neue Signale zu geben und ein gemeinsames, verlässliches Konzept zu erarbeiten, damit sich die Investitionen in diese Techniken wieder Johnen.

Somit bliebe auch dieser Bereich in der regionalen oder nationalen Wert-

schöpfung und die steigenden Transportkosten + Umweltverschmutzung um den halben Erdball werden dabei wegfallen.

Weiterhin ist zu erwarten, dass nun parallel dazu hohe Investitionen in den Bau von Wasserstoffanlagen & Co investiert werden müssen, um große Mengen des regenerativen Stromes zu speichern.

In seinem Vortrag hat **Daniel Bannasch**, auf dem 24. Energietag in Bingen aufgezeigt, dass die Entwicklung der Preise für in Großserien hergestellte Produkte wie zB PV-Module oder auch Handys, mit steigenden Produktionszahlen erheblich gesunken sind.

Das dürfte auch auf die Herstellung von Energiespeichern, die nun in erheblichen Stückzahlen benötigt werden, zutreffen. Gerade deshalb braucht die Industrie von der Politik verlässliche Zahlen, die nur durch gute, gemeinsame Gesamtkonzepte zu finden und zu belegen sind. Die Solar- und Wind-Industrie und damit das dazugehörige Gewerbe sollten von den Entscheidern in der Regierung nicht wieder ausgebremst und "im Regen stehen gelassen werden".

Passend dazu, ein paar Tage nach meiner Texterstellung, der folgende Aufruf von 69 deutschen Großkonzernen am 11.10.2021 in der Tagesschau:

Großkonzerne fordern klare Kante

Die 69 Großkonzerne, die allein in Deutschland mehr als 1 Million Mitarbeiter beschäftigen, fordern von der neuen, noch zu bildenden Regierung, "einen klaren, verlässlichen und planbaren Pfad zur Klimaneutralität". Die neue Regierung soll in den ersten 100 Tagen ihrer Amtszeit eine "Umsetzungsoffensive für Klimaneutralität " auf den Weg bringen. Unter anderem fordern sie "eine Neuordnung der langwierigen Planungs- und Genehmigungsverfahren".

Ein Problem, das wir auch schmerzlich bei einer von uns geplanten AGRO PV-Pilotanlage mit 50 ha Größe im Hunsrück erfahren mussten.

80 Milliarden Steuergelder verschwinden... in schwarzem Loch...

Die Energiekonzerne zahlen keinen Cent für die Kohle, die sie aus dem deutschen Boden baggern! ... und ebenso wenig für die riesigen Grundwassermengen, die sie verbrauchen. Hinzu kommen die Schäden, die sie an der Umwelt, in der Atmosphäre und an unserem Klima angerichtet haben und dies weiter tun...

Statt sie um Zahlung dieser Schäden zu bitten, bekommen sie nun vom Staat obendrauf noch riesige Subventionen, damit sie vielleicht in 17 Jahren mit diesen Verbrechen an der Menschheit aufhören. Und wenn die Elektromobilität stark ansteigt, bekommen Sie wieder Steuergelder für den Einstieg?

Heute kann gesagt werden, dass die Kohleverbrennung eines der großen Irrtümer der Menschheit ist, - und wir alle dafür die Verantwortung übernehmen müssen. Aber **nach** dieser Erkenntnis sind jetzt besonders **die** verantwortlich, die diesen Irrweg weitergehen, um davon zu Lasten der Menschheit zu profitieren.

Hiermit ist der vorsätzliche Schritt in den kriminellen Bereich getan, der entsprechend geahndet werden soll. Sowohl für die Täter, wie auch die Politiker, die Ihre Plicht zum Schutze der Bürger nicht erfüllen.

Im Jahre 2011 gab es laut Umwelt-Bundesamt in Deutschland im Bereich erneuerbare Energie 416.800 Beschäftigte. Als Folge einer miserablen Umweltpolitik der Bundes-Regierung zur Rettung der Arbeitsplätze bei der Braunkohleindustrie und weiterem undurchsichtigen Lobbydenken und Fehler, gab es 2019 nur noch 299.700 Beschäftige im Bereich der Erneuerbaren Energie.

Es gingen also stillschweigend 117.100 Arbeitsplätze verloren, für die die Bundesregierung mitverantwortlich ist, und für die meines Wissens keine Milliarden als Ausgleich gezahlt wurden. Und es fehlt uns allen dadurch der Einsatz von mehr Erneuerbarer Energie, um den Klimakollaps vielleicht doch noch zu verhindern!

2020 sind (laut Statista.com) bei der gesamten Braunkohle Industrie in D knapp 20.000 Mitarbeiter beschäftigt. Für einen sozial-

verträglichen Ausstieg will die Bundesregierung aus Steuermitteln nun rund 80 Milliarden an die Konzerne zahlen. Das mag gut für die Kasse der Konzerne sein, das Ergebnis für die Umwelt ist erstmal 0, solange kein entsprechender Ausgleich durch den Zubau von Erneuerbarer Energie getätigt wird.

Besser ist es, diese 80 Milliarden direkt in den Ausbau Erneuerbarer Energie zu investieren, dann wird ein Mehrfaches an zusätzlichen Arbeitsplätzen geschaffen, wie heute in der Braunkohleindustrie vorhanden sind.

Und diese 80 Milliarden sind dann nicht im schwarzen Loch verschwunden, sondern immer noch in Form von Erneuerbare-Energie-Anlagen, die künftig viele Jahre Geld verdienen, vorhanden.

So kann zB. mit der Investition von 80 Milliarden in AGRO-PV -Anlagen, die Hälfte des derzeitigen Energiebedarfes für ganz Deutschland regenerativ erzeugt werden, womit wir auch die derzeitigen CO ² Emmisionen um 50 % reduzieren, ohne dass das uns Steuerzahler etwas kostet, weil der Ertrag der PV- Anlagen ja zurückfließt und sogar noch ein guter Gewinn hinzukommt.

Jetzt,

lautet der Titel des Buches von Annalena Baerbock, was von einem Pöbel erst mal angepöbelt wurde, der das **Wesentliche** dieses Buches und von Annalena und wohl auch des Lebens, nicht begreifen konnte.

- **Jetzt** gilt es eine Klima -Neutralität herzustellen und nicht in 2038
- Jetzt gilt es den Kohle Ausstieg und zugleich die Umstellung auf erneuerbare Energie zu beginnen.
- Jetzt soll die Neue Regierung den Kohle-Ausstieg neu verhandeln!

 Jetzt geht das auch ganz einfach: Die vorhandene Mannschaft eines Braunkohlewerkes beginnt jetzt sofort mit der Abschaltung, dem Abbau der Einrichtungen und der Renaturierungund alsbald mit dem Aufbau von PV-Anlagen auf den Braunkohle-Gebiet, so dass bald statt Kohle-Strom PV-Strom fließt.

Die dazu getätigten Investitionen werden sich durch den Erlös aus dem PV-Anlagen alsbald von selbst amortisieren. Abbau und Renaturierung ist sowieso von den Betreibern der Braunkohleanlagen zu tragen. Für einige Mitarbeiter mag eine kurze Umschulung für den Bau und die Wartung der PV- Anlagen erforderlich sein, aber insgesamt behalten alle ihre Arbeitsstelle und somit ihr Einkommen. Der Vorteil ist nun jedoch: "eine Arbeitsstelle mit Zukunft". Somit dürfte diese sofortige Umstellung keine Mehrkosten für Staat und Bürger verursachen. Was es dazu braucht, ist allerdings ein neues Denken der verantwortlichen Politiker und Firmen. Dieses neue Denken kostet nichts, …bringt aber zusätzliche Vorteile und ein "Mehr" an Lebensqualität für alle Beteiligten. Somit gilt es jetzt sofort ein erstes Braunkohle > PV-Pilotprojekt zu beginnen und die gemachten Erfahrungen auf den bald beginnenden Abbau der weiteren Braunkohleanlagen zu übertragen, um auch hier eine WIN-WIN Situation zu schaffen.

Fazit

Trotz aller technischen und wirtschaftlichen Möglichkeiten sträuben sich sehr viele Menschen, die Nutzung von Erneuerbarer Energie anzuwenden. Auch im Bereich vieler Fachleute und Handwerker hat hierzu noch kein Umdenken stattgefunden. Es ist natürlich sehr unbequem, das alte Denken, was ja bisher funktioniert hat, zu verlassen und neue Wege zu gehen. Doch wenn wir als Menschheit weiter existieren und nicht unseren Kindern und Enkeln ...und den noch Ungeborenen den Garaus bereiten wollen, so nach dem Motto: "nach uns die Sintflut ".dann ist es erforderlich, unsere Bequemzone zu verlassenund vom Sofa zu steigen.... ...und umzudenken...... undhin zu einem>>>>

"....neuen DENKEN" zu gehen.

Die Erkenntnis und zugleich Aufforderung von Prof. Dr. Türk, zur Einführung des 24. Energietages in RLP:

"Wir brauchen ein neues Denken",

löste als Impuls in mir, das nun Folgende aus:

Wir können davon ausgehen, dass das Problem der heutigen, raschen Erderwärmung mit den verheerende Folgen für uns Menschen und viele Kreaturen, eine Folge von unserem gestrigen und heutigen Denken, und dem daraus resultierenden Verhalten, also unseren "Geh+Wohnheiten" ist.

Schon Albert Einstein kam zu der Erkenntnis,

"dass ein Problem <u>nicht</u> von der Ebene gelöst werden kann, die es erzeugt hat."

Wir können somit die Probleme der heutigen Welt und Zeit nicht mit unserem bisherigen Denken, was sie erzeugt hat, lösen.

...und alle unsere <u>Meinungen</u> und Erfahrungen sind:

Denken von Gestern!

Es reicht nicht aus, eine **Meinung** zu der Hochwassersituation zu haben, sondern wir brauchen **tatsächliche Fakten**, also das, was **jetzt wirklich** ist, um angemessen reagieren zu können und rechtzeitig Alarm auszulösen.

Das was jetzt im Bereich Erneuerbare Energie wirklich ist, sind sehr viele Fakten, wie auch an dem hier bisher Geschrieben zu erkennen ist, ---die alle gleichzeitig da sind,und das heutige Denken überfordern.

Neues Denken ist für mich nicht einfach nur anders denken, sondern wirklich "neu denken".

Der Unterschied zwischen "anders Denken" und "neu Denken" besteht darin, dass anders Denken sich auf schon bestehendes Denken beruft und sich davon unterscheidet.

Neues Denken ist **Beispiellos** und führt uns auf eine andere Bewusstseinsebene, wie eine Erfindung, die erst mal etwas Geistiges ist ...und etwas Technisches werden kann, ...was es so noch nicht gegeben hat. Somit gilt es mit dem "Neuen Denken" das Beispiellose aus dem Nichts heraus zu er-schaffen, was es in unser aller Existenz noch nicht gibt. Daher können wir die Lösung für ein Problem, trotz intensiven Suchens auch nicht finden, weil sie noch nicht existiert, ...noch nicht in der Existenz ist,.... sondern wir müssen sie buchstäblich aus dem Nichts heraus er-finden.und natürlich den Nachweis erbringen, dass das auch in dieser Welt funktioniert. Also nicht mehr wie bisher, nur mit der Großhirnrinde denken, sondern ganzheitlich mit Bauch Herz und "gesundem Menschen-Verstand", mit dem wir auch die zu lösenden Probleme und Aufgaben ganzheitlich und mit allen Aspekten erfassen können!

Man kann immer nur von Hier nach Dort... somit ist es erst mal wichtig, das, was Jetzt ist, zu betrachten» das alte Denken.

Unser Denkhirn ist ein wunderbares Werkzeug, mit dem wir wunderbare Dinge geschaffen haben. Die großen Probleme entstehen, wenn es mit seiner "Software" zum Chef und Bestimmer von uns ….und unseres Lebens wurde. So lese ich die Tage die Nachricht, dass laut UNICEF Studie weltweit jedes Jahr 46.000 zehn- bis neunzehn Jährige Selbstmord begehen. Alle 11 Minuten stirbt ein junger Mensch auf der Erde, weil er mit seinen inneren, negativen Gefühlen und Zu-ständen nicht umgehen kann und im Tod den Ausweg aus den seelischen Qualen sucht. … oder er stirbt, weil er <u>keinen Menschen findet</u>, der die Fähigkeit hat, Ihn innerlich zu er-reichen und zu **begreifen** …und aus diesen Tiefen heraus begleiten kann; einen Menschen des neuen Denkens, mit **Einfühlungs-Vermögen**.

Jeder 4. junge Mensch in D ist laut UNICEF häufig deprimiert und leidet darunter. Höchste Zeit an den Schulen und Universitäten nicht nur Wissen zu lehren , sondern auch zu vermitteln, wie junge Menschen mit Gefühlen und inneren Zuständen umgehen und sie auch nutzen können. Dazu müssen die Ausbilder aber erst mal selbst in die Ausbildung Ihrer Körper und Ihres Gemütes;und dazu brauchen wir Neue Schulen.

Die Hamsterräder und die Folgen...

Weiterhin führt die Vorherrschaft des "Alten Denkens" in uns, mit dem Wachstumsparadigma viele Menschen in Millionen von "imaginären Hamsterrädern" in denen sie funktionieren und Karriere machen …und dabei das wirkliche Leben, ein erlebtes, also gespürtes und liebvolles Leben versäumen. Der sogenannte Burnout bringt das Hamsterrad erstmal zum Stillstand und die Menschen zur Besinnung …und in eine von Ihnen verlassene, abgestandene Gefühlswert, … mit der Sie aber nicht umgehen können. Auch hier ist ein "Neues Denken", also das Erlernen des Umgangs mit Gefühlen und inneren Zuständen ……und letztlich das Nutzen dieser inneren Fähigkeiten erforderlich. Dazu braucht es aber meist gute Begleiter wie es sie zB im den Heiligenfeld-Kliniken in Bad Kissingen gibt. Herr Dr. Galuska hat hier zudem die Heilgenfeld- Akademie gegründet, wo Fachkräfte aus vielen Bereichen die vielen Möglichleiten des Umdenkens und Neuen Denkens "schmecken" und üben können.

Die Summe des alten Denkens in uns, mit allen Verstandes- und Verhaltensmustern, können wir unsere Persönlichkeit nennen, die sich im Laufe unserer Lebensjahre bisher entfaltet hat; und mit der wir mehr oder weniger gut überlebt haben.

Wir können weder das alte Denken, noch unsere Persönlichkeit abschütteln und loswerden,wir werden zeitlebens damit leben müssen.

Das einzige was wir tun können, ist unsere Persönlichkeit transformieren; indem wir sie betrachten und da sein lassen. Dann machen wir die Erfahrung, dass, indem wir sie betrachten, es 2 gibt, ...mich den Betrachter und meine Persönlichkeit, von der wir bisher geglaubt haben, diese zu sein. Indem ich diese sehen / wahrnehmen zu kann, kann ich sagen: " ich habe eine Persönlichkeit". Dann gibt es Dich und Deine Persönlichkeit. .. der Prozess der Transformation, vom sein zum haben, hat stattgefunden. Nun kannst Du gut mit Deiner Persönlichkeit leben und sie nutzen ggf. auch das eine oder andere Programm aus Deiner inneren Erkenntnis hinzufügen. Wenn Du wach bleibst, wird es den bisherigen äußeren "Programmierern" Deiner Persönlichkeit, nicht mehr gelingen, das von außen zu tun. Wenn Du "authentisch", --also bewusst wie innen, so auch außen bist,,,,haben weder die Medien, noch das Geschwätz der Leute um Dich herum eine Chance dazu...

Neues Denken Die stille Evolution,

Evolution ist wohl immer still, ...weil sie im Geiste und im nirgendwo stattfindet. Daher hier noch einige Worte dazu, um zu begreifen...

Wir wurden unbewusst und ohne Bedienungsanleitung geboren....

Erst langsam entwickelt sich Bewusstheit in uns, die wohl sehr stark mit unserem logischen Denken, der Großhirnrinde verbunden ist. Denken, Gefühle und innere Vorstellungsbilder bilden so genannte Meinungskomplexe.

Wir werden von Eltern und Lehrern gelehrt, viele Dinge in dieser Welt in die wir hinein geboren wurden, zu wissen und zu tun, ... um gut in dieser Familie/ Gesellschaft /Welt überleben zu können. Und wenn Du dies hier liest, hast Du offenbar überlebt.

Wir machen dann unsere eigene Erfahrungen, die wir allerdings gemäß der schon vorhandenen anerzogenen Denkmuster (1.Brille) betrachten, bewerten und abspeichern. So betrachten wir unsere Umwelt und die Dinge im Leben eben durch diese "1.Brille" und gestalten unsere Verhalten und Lebensmuster dementsprechend. Andere Menschen und Kulturen haben andere Denkmuster und "Brillen" und leben dementsprechend und haben eine andere Meinung von der Art zu leben, …..somit haben sie das, was wir eine andere Mentalität nennen.

Meinungen basieren also immer auf der Vergangenheit, existieren nie im Hier und Jetzt,beziehungsweise hindern uns an der Wahrnehmung dessen, was jetzt und hier wirklich ist.

Zusammengefasst kann gesagt werden, dass die als "westliche Lebensweise" bezeichnet Art des Lebens, die auch von anderen Völkern in Ost und Süd immer mehr übernommen wird, dazu führt, dass wir damit unseren eigenen Lebensraum auf der Erde immer mehr zerstören und die Erde für unsere Kinder, infolge der rasch ansteigen Erderwärmung und dem damit ausgelösten Klimawandel und dessen Folgen, nicht mehr für uns Menschen und viele Lebewesen bewohnbar ist.

.. Somit ist erkennbar, dass wir ein neues Denken, das auf einer anderen Bewusstseinsebene passiert und eine höhere Intelligenz beinhaltet und damit verbundene neue Arten zu leben, die nachhaltig sind, brauchen. Nur damit können wir die Probleme der heutigen Zeit lösen. Somit kann daraus geschlossen werden, dass alle Probleme, besonders die heutigen großen Welt-Probleme: Klimawandel, Hunger, Kriege und Krankheiten ein Treiber der Evolution von Neuem Denken und Bewusstheit sind. Neues Denken ist also nicht nur ein Problemlöser, sondern lässt uns auf eine neue Stufe der Evolution "reifen", nach der wir wohl alle Sehnsucht haben, um derentwillen wir oft wie "Hans im Glück" um den ganze Erdball reisen, meist ohne das zu finden, was wir erahnen.

Erst wenn wir nicht nur außen, sondern auch mit Meditation nach innen reisen und bewusst unsere eigene, innere Mitte erleben... können wir die höhere Intelligenz in uns entdecken, die uns fähig macht, die uns umgebenden Probleme zu lösen.

Somit können wir auch entdecken, was der eigentliche Sinn der heutigen Probleme ist und erleben das, ... wonach wir vermutlich alle Sehnsucht haben, ...endlich bewusst das Wesen, was wir eigentlich sind, immer mehr zu sein, und zugleich diesen ZUSTAND genießen.

Gar mancher Mensch stellt sich die Frage nach dem Sinn des Lebens. Hierzu eine Antwort von Herrmann Hesse: "Wir verlangen, das Leben müsse einen Sinn haben – aber es hat nur ganz genau so viel Sinn, als wir selber ihm zu geben imstande sind".

Meine Erfahrung dazu ist ähnlich: Wir können den Sinn des Lebens nicht finden, …und es gibt auf diese Frage, wie zu allen Fragen des Lebens, keine Intelektuelle Antwort, …weil es diesen Sinn in der Existenz nicht gibt. Es gilt Ihn aus dem Nichts heraus zu er-finden und Ihm im eigenen Leben und Wirken "Gestalt" zu geben.

Für den, der hier noch etwas tiefer gehen möchte, einige Fragen: Wozu bist Du eigentlich hier auf der Welt? ... was sind Deine tiefsten und höchsten Wünsche in Deinem Leben?was ist für Dich das, von dem Du sagen kannst, "es hat etwas ausgemacht, dass ich gelebt habe"?

Die höhere Intelligenz in uns

Wir alle wissen von der höheren Intelligenz in uns,ohne dass Sie uns zugänglich ist und wir sie nutzen können.

Während du diese Zeilen und Worte liest, lässt du zugleich Deine Fingerund Zehennägel wachsen, kontrollierst Deinen Blutdruck und die Herzfrequenz und Du lässt verdauen und Energie aus der Nahrung in deine
Organe und Dein Gehirn fließen. Du lässt Dein Haar wachsen und
erneuerst die Zellen Deiner Haut, Du lässt Dein Nervensystem für Dich
arbeiteten und empfängst über Deine Sinnesorgane Informationen, die
Du innerlich wahrnimmst, im Denkhirn abspeicherst und zugleich auch
auswertest und ggf. schon im gleichen Moment reflexartig reagierst,
wenn Dir Gefahr droht. Weiterhin hältst Du zugleich Dein Immunsystem
intakt, was für Dich die Abwehr schädlicher Bakterien und Viren besorgt.
Da gibt es noch Deine Hormonsysteme, die vielfach schneller sind, wie
Dein Denken im Gehirn.... und weiter schier unzähligen Funktionen in
Deinem Körper, die jetzt in diesem Moment stattfinden.

Das alles ist perfekt **organ-isiert**, was auf das perfekte Zusammenspiel der Organe in Deinem Körper hinweist, damit wir leben, arbeiten laufen und springen und lachen und lieben und wir selbst sein können.

Hier gibt es somit eine enorme Intelligenz, die von keinem Denken in der Großhirnrinde und von keinem noch so großen Computer der Welt ersetzt werden kann.

Wissenschaftler haben festgestellt, dass in unserem Bauch, genauer gesagt in unserem Darm und dem dazugehörigen die Gekröse eine vielfach höhere Intelligenz, wie in unserem Denkhirn gibt, die schon bestanden hat, bevor in uns Menschen "ein Denkhirn installiert wurde". Siehe auch den Film: "Der kluge Bauch – unser 2. Gehirn" zB Amazon Das heutige Denken mit der Großhirnrinde ist wie bei einem PC, linear, also ein ganz schnell ein Gedanke nach dem anderen, während das "Neue Denken" ein vernetztes Denken ist, indem unzählige Informationen in unterschiedlicher Intensität zugleich zusammenkommen, oder auch nicht, weil sie schon vorher verarbeitet und in Aktionen umgesetzt werden. Es ist die Intelligenz eines "Schwarmes" mit unzähligen Einzel-Intelligenzen, die wiederum intelligent zusammenarbeiten.

Bewusst.... vom Hirndenken >>> zum "Körperdenken".

Doch zunächst die Frage: Ist Dir Deine Bewusstheit bewusst?

Deine Bewusstheit/ Aufmerksamkeit/ Wahrnehmung ist jetzt mittels Deinem Sehen bei dieser Zeile, die Deine Gedanken lenktggf. ist Dir Jetzt Dein eigenes Denken, zB " was will der Kerl hier eigentlich?", bewusst. ... und nun kannst Du weiterhin Deine weiteren Gedanken bewusst beobachtenoder Deine Wahrnehmung / Bewusstheit in Deinen Körper lenken .. in Deine Fußsohlen... in Deine rechte Hand .. in einen Bauch usw.

Du kannst somit die Erfahrung machen, es gibt Dich und Du hast eine Bewusstheit, die Du, in von Dir bestimmte Bereiche Deines Körpers lenken kannst. Neues Denken hat also was mit Deiner Bewusstheit, Deinem bewussten Sein zu tun.

Ich habe mal gelesen, dass es gilt, die Kunst zu üben, den Montagepunkt . zu verschieben, um bestimmte Zusammenhänge überhaupt erfassen und begreifen zu können.

Also den Montagepunkt, wo unsere Bewusstheit für gewÖhnlich verankert ist, von wo aus ich die Dinge und die Welt rund um mich, oder geistige Zusammenhänge wahrnehme,verschieben...

Wenn es mir gelingt, meine Bewusstheit in den Bauch oder zum Herzen zu bringen, sieht die gleiche Welt um mich herum plötzlich ganz anders ausund ich erkenne ganz andere Aspekte, die vorher nicht erkennbar waren.

Den Montagepunkt kann ich somit innerhalb meines Körpers verschieben, das Problem und die Sachlage nicht nur mit Sinnen und Verstandesdenken betrachten, sondern auch von Bauch und Herz aus erfassen.

Artisten und Handwerker zeigen uns, dass sie Fähigkeiten entwickelt haben, die aus diesem Körper-Intelligenz-Bereich kommen.

Auch für die Herstellung von unseren kombinierten Solar-Holzheizanlagen brauchen wir das Neue Denken, um die Vielzahl an hydraulischen und elektrischen Steuer- und Regelsystemen (oft 30-40) richtig herzustellen, einzustellen und zu überwachen.

Meine ersten Lehrer, die mir beibrachten den Montagepunkt tief in meinen Körper zu verschieben, waren meine Pferde bei langen Ausritten.

"Overview-Effekt"

Eine andere Methode ist die Bewusstheit in die Vogelperspektive zu bringen und mich selbst und meine Probleme auch daraus zu betrachten. So gilt es zum Beispiel auch die Welt-Probleme aus der Vogelperspektive mit viel Abstand bewusst zu betrachten, ----oder noch besser aus dem Weltraum ...

Mit "Overview-Effekt" wird das Phänomen beschrieben, das <u>Raumfahrer</u> erleben, wenn sie zum ersten Mal den Planeten <u>Erde</u> aus dem Weltall sehen. Der Begriff wurde geprägt durch das gleichnamige Buch von <u>Frank White</u> aus dem Jahr 1987. Der Overview-Effekt wird als Erfahrung beschrieben, die die Perspektive auf den Planeten Erde und die darauf lebende Menschheit verändert. Grundlegende Merkmale sind ein Gefühl der Ehrfurcht, ein tiefes Verstehen der Verbundenheit allen Lebens auf der Erde und ein neues Empfinden der Verantwortung für unsere Umwelt.

Natürlich können wir nicht alle Menschen zum Mond schicken, aber wir sind in tieferen Schichten unseres Seins, dem kollektiven Unterbewusstsein alle miteinander verbundenund so wird es für uns immer leichter bestimmte Bewusstseins-Erfahrungen zu machen, weil es hier schon einige Pioniere gegeben hat.

Corona-Pandemie...Anschub der Evolution hin zum "Neuen Denken"? Eines der derzeitigen Welt-Probleme, die Coronaviren bedingte Pandemie, zeigt uns auf schmerzliche Weise, wie sehr wir Menschen miteinander verbunden, also eine Menschheit sind und es unser aller Problem ist. Hier hat sich gezeigt, dass das Problem teilweise durch Entwicklung eines Impfstoffes gelöst werden kann, der er-funden wurde, weil einige Menschen Ihren Montagepunkt tiefer in Ihr Sein, bis in die tiefsten Tiefen des Lebens und der Materie gebracht haben; so wie es auch die Wissenschaftler und ER-finder des Impfstoffes von Biontec & Copraktiziert haben.

Der Gesundheitsminister Jens Span kam laut Tagesschau 4.5.21, zu der Erkenntnis: "Die Pandemie zeigt Defizite im Gesundheitsystem, -wie im Brennglas"! Dieser Erkenntnis können auch die unangemessenen Ent-

scheidungen seiner Kollegen für die Wirtschaftsbereiche angeschlossen werden, die Unsummen an Volksvermögen verschlungen haben.

Hier wurden Hotels und Gaststätten geschlossen, obwohl gerade bei denen die Hygieneauflagen erfüllt und überwacht wurden. Diesen Entscheidern fehlte das "Span'che Brennglas", was ich Neues Denken nenne. So wäre es nun sinnvoll, besonders für alle Entscheider bei den Regierungen, das neben den 2 G oder 3 G-Regelungen auch eine ND-Regelung (Neues Denken) eingeführt wird, …..wie auch immer diese definiert und erreicht werden kann.

Eine uralte Frage

Die Frage der Menschen, wie wir mit unserer Bewusstheit mehr zu unserem innersten Kern und zu der inneren Weisheit finden können, ist nicht neu, sondern schon uralt.

Genau wie beim erlernen von Fußballspielen reicht es nicht aus, hier nur Bücher zu lesen und zu wissen.... Es bedarf dazu entsprechender wirkungsvoller Übungen mit dem eigenem Körper, um mehr Körper-Bewusstsein und Ballgefühl zu erlangen. Und durch Fußballspielen kann dann zudem so was wie Teamgeist in uns geweckt werden.

Wie ich bei einer Exkursion zum GOLORING, dem "Eifel-Stonhenge" unserer keltischen Vorfahren, erfahren habe, wurde damals die Lebenskunst von Schamanen in mehreren Jahren Ausbildung erlernt und von den Lehrmeistern übertragen, ohne dass es dazu Schriften gab.

Nicklaus Cusanus, geboren 1401 in Bernkastel-Kues war Bischof von Brixen und Kardinal in Rom. Er wird heute als universalgebildeter deutscher Theologe und Philosoph bezeichnet. Schon im 15. Jahrhundert n. Chr. war er mit dem Problem konfrontiert, dass wie heute, die Menschen und so auch seine Schüler, die seelischgeistigen Gesetzmäßigkeiten, die er lehrte mit Ihrem logischen Wissen aufnehmen wollten, was ja nicht möglich war..... So hat er um Ihre Bewusstheit mehr in die Bauchregion zu lenken, zwar nicht das Fußballspiel, aber das Globolie-Spiel erfunden. Hierbei geht es darum, die Kunst zu üben, eine Kugel, die eine "Delle" hat, und somit einen aus ihrer Mitte verlagerten Schwerpunkt aufweist, auf einer glatten Fläche,

auf der 10 konzentrische Kreise aufgezeichnet sind, rollen zu lassen und dabei die Kugel möglichst in der Mitte der Kreise von selbst zum Stillstand kommen zu lassen.

Durch den aus der Mitte verlagerten Schwerpunkt rollt die Kugel aber nicht gerade, wie etwa eine Kegelkugel, sondern in Spiralbahnen, die schwer abzuschätzen sind.

Erst nach längerem Üben stellt sich langsam beim Spiel ein Empfinden für die Kugel und deren Lauf und Verhalten ein, womit der Spieler zugleich mit seiner Bewusstheit in den tieferen Bauchbereichen angekommen ist, von wo er mehr erfassen kann, wie nur den Lauf der Kugel; somit auch die seelisch -geistigen Wesensheiten und Gesetzmäßigkeiten, die unser Leben bestimmen und die zu erkennen Cusanus lehrte.

Cusanus hat noch was anderes herausgefunden und wohl selbst erfahren, dass es einen Bewusstseins-Zustand jenseits der Gegensatz-Paare gibt.

Worauf der Spruch; "der ist jenseits von Gut und Böse" begründet ist. Wir bewegen uns als Menschen innerhalb der Gegensatzpaare, entweder gut oder böse, heiß oder kalt, hell oder dunkel, schwarz oder weiß.... Doch die Weisheiten des Lebens sind nur in diesem Zustand, jenseits der irdischen Gegensätze erkennbar. In dem Zustand von sowohl als auch....

Noch 1.500 Jahre früher, hatte ein Herr Jesus mit seinen Schülern das gleiche Problem. Er bewirkte die Verschiebung der Bewusstheit vom Hirn-denken in das Bauchempfinden mit der Erzählung von Gleichnissen, die die Zuhörer und seine Jünger emotional berührten. Am Schluss seiner Erzählungen kam er dann zu der Aufforderung: "wer das erfassen kann, der erfasse es". Was es zu erfassen gilt, sind die Naturgesetzte, "besonders im seelisch-geistigen Bereich, nach denen wir unsere Lebensführung erfolgreicher und wertvoller gestalten können.

Beim googeln stellte ich nun fest, dass das der Begriff: "Neues Denken" wohl auf Michael Gorbatschow und seine Teams zurück-zuführen ist. Es hat damals bei diesen Menschen letztendlich zur Erkenntnis der Wirklichkeit geführt, die gezeigt hat, dass sowohl die Sowjetunion wie auch der Kommunismus auf ideologischen und somit künstlichen Säulen stand, die dann auch bald zusammengebrochen sind, weil die mutigen Herzen der Menschen wohl mehr bei Ihrem eigenen Volk und ihrer eigenen Wirklichkeit waren.

Paradigmawechsel, ...vom Wachstums-Paradigma....hin zum Werte-Paradigma

Probleme haben auch eine geistig-seelische Komponente, beziehungsweise ist das **Wesentliche** des Problems in diesem Bereich zu finden; und kann somit nur in diesem geistigen Bereich erfasst und gelöst werden.

So auch die Klimakrise, ... hier steht die alte Welt, wo der Mensch vom "Wachstums-Paradigma" (je mehr, desto besser) gesteuert wird, der neuen Welt mit dem Werte-Paradigma (je wertvoller, desto lebensund liebenswerter) gegenüber.

Was lebens- und liebenswert ist, können wir nicht wissen, sondern nur erleben;....mit Herz, Bauch und Gemüt.

Die Finanzkrise hat diesen Paradigmawechsel schon eingeläutet. Statt mit Geld Geld zu verdienen, wobei der Wert des Geldes schwindet, geht es hier jetzt darum, den Wert des Geldes zu erhalten, ... auch wenn es wenig oder gar keine Zinsen gibt. Das Geld wird nun in die Wirtschaft investiert, um Werte zu schaffen.

Angesichts der Klimaschutzprobleme stehen sich ja das alte Profitdenken, was als kurzzeitiges Denken gesehen werden kann, weil es nicht alle aktuellen Aspekte beinhaltet und neues Denken mit dem größere Zusammenhänge erfasst werden können, gegenüber.

Hier geht es oft um "Geld oder Leben".

Langfristig und in größeren Zusammenhängen betrachtet, ist der Gebrauch von Umwelt- und klimagerechten Techniken und Gewohnheiten die wirtschaftlichste Lösung und enthält meist noch eine Fülle weiterer Vorteile, wie regionale Wertschöpfung, weniger Transportkosten und Unabhängigkeit vom Weltmarkt und globalen Groß-Konzernen.

Fazit

Wir können unser Leben nicht verlängern, -aber wir können unserem Leben mehr Wert geben! Was für Dich mehr Lebenswert ist, das kann Niemand, auch Du selbst nicht wissen,... sondern das kannst Du nur erspüren / erfahren in Dir selber!

Neues Denken.... ermöglicht neue Diplomatie

Eines der Welt Probleme, die mit der fossilen Energiebeschaffung oft eng zusammenhängen, sind die Kriege auf der Erde. Schon der 20- jährige Einsatz in Afghanistan hat gezeigt, dass Frieden nicht mit Waffen-Gewalt erreicht werden kann. So will es US- Präsident Biden nun mit unerbittlicher Diplomatie versuchen.

Gerade für eine neue Art von erfolgreicher Diplomatie sind Menschen mit dem "neuen Denken" erforderlich. Besonders hier ist unsere Bauchund Herzintelligenz das entscheidende Kriterium, um kreative Lösungen zu finden, die für alle Beteiligte zum Vorteil sind und so genannte WINWIN- Situationen darstellen.

Fazit.

Wir haben Schulen und Universitäten, die uns eine Menge Wissen, ...das gesammelte Wissen der Menschheit beibringen können, ... aber was fehlt sind Schulen, die uns lehren unsere Bewusstheit nach innen zu unserer Weisheit zu bringen, um uns immer mehr diesen Bereich zu erschließen. Neben Wissenschaften brauchen wir auch "WEISHEITSCHAFTEN"!*
*....oder wie auch immer wir das in Zukunft nennen werden.

Das ist das Gebot der Stunde und der Schlüssel zum lösen aller Weltproblemeund die einzige Chance, die wir als Menschheit noch haben, um weiterhin existieren zu können.

Mir sind natürlich einige solcher Lebensschulen bekannt, aber ich sehe, dass es in der Verantwortung eines jeden "Lebens-Schülers" bleiben sollte, sich die Begleiter selbst zu suchen und hierbei die Verantwortung nicht aus der Hand zu geben …und wach zu bleiben.

Es gibt inzwischen so was, was ich scherzhaft "Erleuchtungs-Industrie" nenne, …..daher gilt es, genau hin-zu-spüren, welcher Lehrer und Begleiter stimmig und authentisch ist.

Kultur

Kult-Ur ist für mich, einen Kult, also eine Lebensweise auszuüben, die uns bewusst zum Ur-Sprung des Lebens führt... und die dem Ursprung des Lebens und der Lebens- und Naturgesetzte entspricht.

Wenn wir die uns bekannte Evolution des Lebens betrachten, können wir erkennen, dass sich das Leben auf der Erde immer wieder verändert hat, neuen Zielen gefolgt ist und neue Formen angenommen hat.

Jetzt sieht es so aus, als ob die Evolution und die Kräfte des Lebens es so eingerichtet haben, dass wir Menschen das Leben auf der Erde bestimmen und wir die Verantwortung haben. Stimmt, wir Menschen haben heute die Möglichkeit und die Mittel, zwar nicht die Erde, aber den Lebensraum für uns selber und viele Kreaturen zu zerstören,und haben somit die Verantwortung, das zu tun, um das zu erreichen, was wir eigentlich, von unserer Eigenart her wollen. Verantwortung & Liebe können wir nicht "verstehen", somit nicht mit dem alten Denken begreifen.

Neues Denken ist <u>das</u> in uns, ...mit dem wir Verantwortung und Liebe erfassen können.

Wenn wir uns diesen Lebensraum und Lebenstraum Erde erhalten wollen und im Einklang mit den Kräften des Ursprungs allen Lebens den nächsten Schritt der Evolution machen wollen, dann brauchen wir Kontakt und Beziehung zu diesen Gesetzmäßigkeiten des Ur-Sprungs in uns selber. Dabei geht es nicht mehr um Worte, sondern um tiefe Erfahrungen, jenseits der Ängste in uns

Von der Leidkulturzur Leitkultur

Mitteilung in der Tagesschau vom 19.10.21. Bezüglich der Frage an Annalena Baerbock zu den Plänen der Besetzung der Ministerien und des Klimaministeriums, antwortet Sie: "Es kann nicht so sein, dass ein Ministerium sich bemüht, und zehn arbeiten dagegen. Es muss eine Klimaregierung sein!" Das klingt erst mal sehr gut, aber es stellt sich

hier die Frage, was hat die neue Regierung für Ziele ... und was haben wir Deutsche alle zusammen, gemeinsam für Ziele?

Reicht da eine "Klimaregierung"...oder brauchen wir auch ein "Klimavolk"? Die bisher beschriebene Klima-Situation, in der wir Deutsche, alle zusammen, gemeinsam mit dem Rest der Weltbevölkerung stecken, erfordert, wenn wir überleben wollen, uns not-gedrungen das Ziel des Energie- und Klimawandels zu stecken. Bis das allen ganz klar istund wir angemessene Maßnahmen ergreifen,kann noch viel Leid über uns kommen.

Ebenso haben viele Menschen nach schweren Krankheiten ein Umdenken und "neu Denken" begonnen. So wird ein Um-Denken und Um-Gestalten unserer bisherigen Lebensweisen **not-wendig** sein. Das können wir dann als **LEID-KULTUR** bezeichnen.

Die Leitkultur als höchstes Ziel ?!

Haben wir Deutsche als Volk überhaupt eine Kultur?und ein gemeinsames Ziel?

Wir haben ein gemeinsames Grundgesetz, indem wir uns, laut Präambel als deutsches Volk das höchste Ziel gesetzt haben:

"Dem Frieden in der Welt zu dienen".

Stellt sich die Frage, ob wir heute zusätzliche, neue Ziele haben, die für uns alle gelten könnten, ...oder noch besser,....die Viele von uns begeistern könnten, gemeinsam mitzuwirken, etwas zu schaffen, von dem Alle profitieren können? Wie könnte eine Leitkultur mit neuem Denken für ein neues Deutschland, als Impulsgeber für eine neue, kreative, friedvolle und nachhaltige Lebensweise auf der Welt! aussehen?....

<u>Fazit</u> So gilt es gemeinsam aus dem **Nichts** heraus einen neuen Sinn und ein neues Ziel für unser ganzes Volk....zu **er-finden** und der Präambel des Grundgesetzes hinzuzufügen; was zugleich eine Präambel für eine **Leit-Kultur** sein kann, wo wir Deutsche nicht nur dem Frieden, sondern auch der Entwicklung zur **Selbstständigkeit** und dem **Wohlergehen** der Menschen in der ganzen Welt dienen!... wenn sie denn wollen.

Ein neues ökologisch-soziales Wirtschaftwunder steht vor der Tür,wollen wir es hereinlassen?

Wie im 1. Teil schon dargestellt, ist es nun wirtschaftlich und technisch dem fossilen Energie-Importland Deutschland, möalich, aus erneuerbaren Energien ein Energie-Selbstversorgerland zu machen und sogar die Techniken dazu zu exportieren. Was noch fehlt, ist die Bereitschaft und die Fähigkeit der Menschen um-zudenken und damit jetzt sofort zu beginnen.....Eines der Geheimnisse, warum das erste deutsche Wirtschaftswunder funktionierte, war wohl, dass die Menschen sehr oft von "meiner Firma " sprachen ...und auch diese innere Einstellung hatten;...obwohl sie nicht der Chef, sondern Angestellter des Betriebes waren! Erst das später ein-setzende "amerikanische System" mit Gewinnmaximierung als einziges Ziel, was von den Chefetagen ausging, sowie ein kurzsichtiges Gewerkschaftsdenken hat das zerstört. Das Ergebnis ist, dass heute der wohl größte Teil der Menschen als eine Art freiwilliger "Teilzeitsklave" zur Arbeit geht, oder fährt, um dazu beizutragen, dass Ihre Chefs sich verwirklichen und Ihre Ziele erreichen. Nun ist es ZEIT auch hier um-zudenken und Arbeit neu zu denken und "Dein Ding zu machen". Ab heute hast Du die Möglichkeit für Deine eigene Selbstverwirklichung und Deine eigenen Ziele, zusammen mit anderen zu arbeiten. Das einzige was dazu von Dir zu tun ist, ist Deine innere Einstellung zu ändern. Dann hast Du ab jetzt auch die Möglichkeit Verantwortung für die Gestaltung und das Erreichen Deiner Ziele in Deinem Leben, Deiner Arbeit und "Deiner Firma" zu übernehmen. Selbst wenn Du nicht der oberste Chef bist, trägst Du mit dieser neuen Einstellung zu einem anderen Firmenklima bei, wo sich schneller Veränderungen in den Firmenstrukturen ergeben.

Firmen mit neuem Denken brauchen keine Gewerkschaften, weil die Menschen gemeinsam ihre Arbeitsbedingungen selbst schaffen und ggf. ihren Lohn selbst bestimmen können. Somit wäre es witziger-weise sinnvoll, wenn Gewerkschaften dazu beitragen, dass es mehr solcher Firmen gibt, womit Sie sich dann selbst immer mehr erübrigen, weil Ihre Ziele nachhaltig erreicht sind.. und sie neue, zeitgemäße Aufgaben übernehmen können. Und nun zur Praxis» von Einem von uns, der das gemeinsam mit seinen Mitarbeitern schon erreicht hat:

DIE STILLE REVOLUTION

heißt ein Buch von Bodo Janssen, in dem er eine Erfolgsgeschichte erzählt. Zusammen mit seinen rund 700 Mitarbeitern der Hotelkette "Upstalsboom" hat er ein "Neues Denken" und neue Lebens- und Arbeitsweisen bereits in die Praxis umgesetzt.

Bodo Janssen, ... und inzwischen auch viele seiner Mitarbeiter, führen dazu Schulungen durch, in denen das "Neue Denken", mit Bauch, Herz und "gesundem Menschen-Verstand" zu wirken, eingeübt wird.

Strukturen und Philosophie der Firma wurden so gestaltet, dass es für jeden Mitarbeiter die Möglichkeit gibt, sich in der Firma selbst zu verwirklichen, also wie wir heute sagen, "sein Ding machen" "...und die Fima damit auch mitgestalten kann.

So hat diese Firma nicht nur einen Chef, sondern 700 Chefs, die die Verantwortung für die Firma und ein gutes Betriebsergebnis, wozu vor allem auch seelisch-geistige- und körperliche Gesundheit und Lebensfreude gehören, übernommen haben.

Davon profitieren Alle ... und vor allem die Gäste, auf vielfältige Weise. Das funktioniert jedoch nicht mit dem alten Ego-denken, sondern nur mit dem neuen Denken und den darin befindlichen Erkenntnissen und Sichtweisen, dass zB, wie beim Fußballspiel letztlich nur der Erfolg der ganzen Mannschaft zählt und jeder Mitspieler vom Erfolg der Mannschaft profitiert. ... aber lesen Sie doch selbst einmal dieses Buch und verschenken es dann an einen Menschen, von dem Sie glauben, dass er reif dafür ist,... mit der Bitte, dass er dies dann ebenso, nach dem lesen des Buches tut.

Buchempfehlungen:

Bodo Janssen: Die stille Revolution sowie: Ein Frage der Haltung

John Strelecky: Cafe am Rande der Welt

Richard Bach: Die Möwe Jonathan

Wo kämen wir denn hin; -wenn Jeder sagen würde: "wo kämen wir denn hin?".. und Keiner ginge, um zu schauen und zu erleben, wohin wir denn kämen,wenn wir denn gingen,um vieleicht dahin zu gelangen,

.....was wir mit Worten"Neues Denken" nennen!

(Ursprung Kurt Murti, abgewandelt P.Zenz)

.. weiter mit Praxis, nun von mir, Peter Zenz, die zeigt, dass Energie-wende und Neu-Denken jetzt schon möglich ist.

Ich habe in vielen, für mich schwierigen Lebenssituationen Begleiter gesucht und gefunden,von denen ich gelernt habe "wirklicher zu leben" und wie Leben "eigentlich geht"....und gelernt, dass es nicht nur ums "Machen" sondern auch ums SEIN "geht".authentisch sein,,,, kann ich nicht machen,sondern nur SEIN.

Begonnen hatte ich diese Reise nach innen, als Inhaber eines kleinen Autohauses bei Seminaren für Mitarbeiterführung, Persönlichkeitsentwicklung und Verkaufsideen, sowie Menthales-Training, die der Automobilhersteller, dessen Produkte ich verkaufte, damals angeboten hatte. Die hier gemachten Erfahrungen weckten in mir starkes Interesse nach mehr ...und die Frage " was gibt es noch?,der ich dann nachging und an einer Vielzahl weiterführender und besonders körperorientierten Seminaren teilnahm. Nach den hier gemachten Erfahrungen "in und mit meinem Körper"... und den wunderbaren Entwicklungen, die ich auch bei den anderen Seminarteilnehmern sah und miterlebte, habe ich dann eine Ausbildung in Atem- und Bewusstseinsarbeit und innerer Kommunikation, für die Begleitung von Menschen in Krisensituationen und hin zu einer sinnvollen Lebensführung, mit einem von Ihnen selbst gewählten Lebensziel gemachtund das dann auch einige Jahre praktiziert.

So nebenbei ist dabei auf meinem kleinen Bauernhof, der ein Lebenstraum von mir war,..... und nun Realität ist, ein kleines Seminarhaus entstanden. Zugleich habe ich mit diesen Erfahrungen, mich selbst auf den Weg zu mir selbst gemacht... bis hin zu einem Inneren Wendepunkt, wo es mir plötzlich wichtig war, einen sinnvollen und kraftvollen Beitrag für die Erde und vor allem für die Bewohner dieser Erde zu leisten. .. so was wie " an einer neuen Welt" auf der Erde zu bauen,ist das, was mir Antrieb gibt ...und ein Lächeln in mir hervorruft... so was wie, "ein unverbesserlicher Weltverbesserer", sage ich dann zu mir selber.

Nach einigen Jahren der "geistigen Arbeit", war mir plötzlich "danach", den Schwerpunkt meines Handels wieder mehr auf meine Hände zu richten und mit meinen Händen was zu bewirken. Nach einem sehr impulsiven Vortrag vom Solarverein Trier über den Selbstbau von Solaranlagen, sah ich meine Aufgabe darin, etwas für die not-wendige

Energiewende beizutragen. Als gelernter Handwerker habe ich dann mit technischer Unterstützung vom Solarverein begonnen, Solaranlagen zum heizen, kombiniert mit Holz- und Pelletsheizkesseln, zu bauen; weil das der größte Energiesektor ist und diese Anlagen den höchsten Wirkungsgrad haben. Mit meiner Solarfirma, die ich seit einigen Jahren zusammen mit meinem Sohn Jonathan betreibe, habe ich eine Vielzahl dieser Anlagen für Kunden gebaut, wovon die Ersten nun schon seit rund 25 Jahren damit zu 100 % Co ² frei heizen. Natürlich wurde diese Technik zuerst in das eigene Wohn- und Seminarhaus gebaut und Erfahrungen damit gesammelt. So entstand zusammen mit optimaler Wärmedämmung und PV-Anlagen auf der Lagerhalle, die doppelt so viel Strom produzieren, wie wir selbst, inklusive unseres Elektro-Autos verbrauchen, ein Anwesen, was bilanziell ohne fossile Energie auskommt. Selbst das Abwasser verschlingt zur Reinigung keine Energie, da wir hierzu eine Pflanzenkläranlage nutzen.

Leider ist dann am 9.12.2017 unser Haus infolge eines Schwelbrandes in der Sauna zum größten Teil abgebrannt. Dank der fairen Abwicklung der Provinzial-Feuerversicherung standen die Mittel bereit, um ein neues Seminar- und Wohnhaus aufbauen zu können. Das

neue Haus wurde dann von mir selber, nach den bisher gewonnen Erkenntnissen, in Zusammen-arbeit mit einem befreundeten Statiker "konstruiert", und mit einigen sehr kreativen Handwerker-Firmen in Bio-Bauweise als Holzständerhaus, mit Kern aus Poroton-Ziegelsteinen aufgebaut. Für den Innenausbau wurden ebenfalls Bio-Baustoffe wie Holzböden, Holzfaserdämmung und Naturstein- und verwendet. Die Heizung erfolgt über 3 große Solarkollektoranlagen, sowie eine Holzhackschnitzelanlage im neu errichteten Heizhaus, von dem auch die beiden Gebäude vom Nachbarhof mittels Nahwärmeleitungen versorgt werden. (siehe: www.energieatlas RLP.de) Heute freue ich mich, den Gästen des Seminarhauses, was meine Frau Susanne leitet, ein Anwesen zu zeigen, welches ohne fossile Energie auskommt. Sinn & Zweck vom Seminarhaus-Jonathan de ist: Menschen Platz und Raum für Prozesse der Entfaltung von Körper-bewusstheit,- Gefühlsbewusst-Sein, sowie von seelisch-geistigem Bewusstsein zu bieten, damit viele Menschen Ihre Eigenart, (so wie sie eigentlich sind und leben wollen), Ihre eigene, innere Natürlichkeit entdecken und entfalten können.

Meine Frau Susanne hat hier nun auch ein kleines "Cafe, a'la am Rande der Welt" in dem Sie für die Gäste herzhaft gute Bio-Vollkorn-Kuchen aus alten Getreidesorten backt. Ebenfalls eine Herzenzsache ist für uns eine kleine Alpaca-Zucht, mit inzwischen 10 Alpacas, mit denen wir meditative Wanderungen zum Entspannen und Waldbaden mit Gästen durchführen …..und auch die Wollprodukte der Tiere verkaufen. Mein politischer Beitrag war für die Kommunalpolitik 10 Jahre Mitgliedschaft im Kreistag Cochem-Zell, 5 Jahre davon als Kreisbeigeortneter. Schwerpunkt meiner Tätigkeit war hier mein Beitrag für die Energiewende im O-Emissions-Landkreis Cochem-Zell.

Ziel ist es für mich nun, weiterhin einen kraftvollen Beitrag für die **Energie-Wende** zu leisten, den ich derzeit **zum einen** in der Weiterführung unserer Solarfirma, gemeinsam mit meinem Sohn Jonathanund in der Unterstützung der Etablierung der AGRO-PV Anlagen, sehe.Konkret in der Unterstützung einer AGRO-PV- Pilotanlage von 50 ha, die zwei Freunde, Jens Marke und Udo Kneip im Hunsrück geplant haben.Fasziniert hat mich dabei, dass mit diesen AGRO-PV-Anlagen die Möglichkeit besteht, den gesamten Energiebedarf für Wärme, Verkehr und Strom für Deutschland, ohne Förderung, also ohne Mehrkosten für Staat und Bürger...und zudem sogar noch ohne Flächenversiegelung / Flächenverbrauch erzeugen zu können.

Doch zum anderen;.. die Energiewende geht nach meiner Erkenntnis, nur mit einem neuen Denken, ...was es gilt in den Menschen unseres Landes... und auf der Welt anzuregen, damit diese das Natürliche und Notwendige, sowie die Wirklichkeit in sich selbst erkennen können. Dazu möchten wir, so kraftvoll es uns möglich ist, beitragen;und das ist auch Sinn und Zweck von unserem Seminarhaus, der Solarfirma, den eigenen Seminaren, dem Cafe WOZU?, den Alpacas und dieser IMPULS-Broschüre.

Mit sonnigen Grüßen Susanne & Peter Zenz



Was Du jetzt für Dich

.....und die Welt sofort tun kannst:
Ganz einfach; stelle Dir die Frage:WOZU bin ich hier?
und er-finde Antworten darauf, die Du Dir aufschreibst.
Aus den Antworten, die Dich am meisten begeistern,
gestalte Deine großen und kleinen Ziele für Dein Leben.

...und schreibe Dir selber mal auf, was Du für die not-wendige Energie- und Denkwende beitragen könntest und wähle daraus Deine Ziel-Beiträge, ...die, die Dich am meisten begeistern.

Wir alle ... und Jeder für sich, kann eine Initiative zum Klimaschutz und zum Erreichen des neuen Denkens.... vieleicht zusammen mit einer neuen Art von Urlaub machen, die uns nicht nur in die äußere Welt, sondern auch in unsere innere Welt führt, beginnen.

Zukunft"......eine Mischung aus Hotel und Kloster, entdeckt. Es ist das Hotel www.Upleven.de (hochdeutsch: aufleben) an der Nordseeküste. Hier gibt es neben einer herrlichen Aussicht aufs Meer, auch die Möglichkeit, in den Meditationsräumen eine Reise nach innen zu beginnen. Bei und nach Mahlzeiten ist ein Austauch mit Gleichgesinnten möglich. Diese Art von Hotels sind genau das, was wir in unserem Land und in der Welt dringend brauchen...

Für Seminar-Gruppen gibt es schon viele solcher Häuser, siehe: www.seminarhauspartner.de

Was Du noch tun kannst: Diese IMPULSE-Broschüre an Freunde, sowie an Menschen und Institutionen, die sich mit der Energie-Wende beschäftigen ... und an "Deine " Land - und Bundestags-Abgeortneten weiter-geben. Dazu kannst Du gerne weitere, kostenlose Broschüren bei mir bestellen: zenz@sonnenprofis.eu